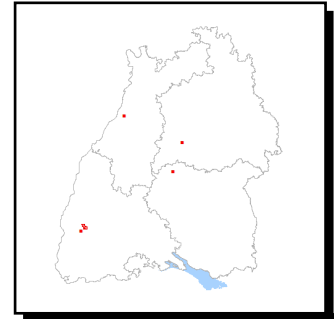


Gemeinde **Gundelfingen**

Schlüssel 8315047

Erstelldatum 16.01.2023



1) Anzahl potenziell von Hochwasser betroffener Einwohner*

Hochwasser- ereignis Überflutungs- tiefen	10 jährliches Hochwasser (HQ 10)	100 jährliches Hochwasser (HQ 100)	Extrem Hochwasser (HQ _{extrem})
Einwohnerzahl der Gemeinde	12.618		
Summe betroffener Einwohner	20	20	160
0 bis 0,5m	20	10	150
tiefer 0,5 bis 2,0m	0	10	10
tiefer 2,0m	0	0	0

*Die Zahlen der betroffenen Einwohner sind Orientierungswerte. Die Methodik zur Ermittlung wird am Ende des Dokumentes beschrieben.

2) Landnutzung in potenziell von Hochwasser betroffenen Bereichen

Hochwasser- ereignis Land- nutzung	10 jährliches Hochwasser (HQ 10)				100 jährliches Hochwasser (HQ 100)				Extrem Hochwasser (HQ _{extrem})			
Gesamtfläche der Gemeinde	1.429 ha											
vom Hochwasser betroffene Gesamtfläche	13	7	6	0	18	8	6	4	33	20	7	6
Siedlung	2	1	1	0	2	1	1	0	3	1	1	1
Industrie und Gewerbe	1	1	0	0	1	1	0	0	1	1	0	0
Verkehr	2	1	1	0	2	1	1	0	3	1	1	1
Sonstige Vegetations- und Freiflächen	2	1	1	0	3	1	1	1	3	1	1	1
Landwirtschaft	2	1	1	0	4	2	1	1	16	13	2	1
Forst	2	1	1	0	3	1	1	1	4	2	1	1
Gewässer	2	1	1	0	3	1	1	1	3	1	1	1
Sonstige Flächen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Einheit: ha (entspricht 10.000m²). Die Werte sind gerundet. Eine Lesehilfe befindet sich am Ende des Dokumentes.

3) *Potenziell von Hochwasser betroffene umweltrelevante Flächen und Objekte*

3a) Schutzgebiete und EU-Badegewässer

Hochwasser- ereignis Schutz- gebiet(e) und EU- Badegewässer	10 jährliches Hochwasser (HQ 10)	100 jährliches Hochwasser (HQ 100)	Extrem Hochwasser (HQ _{extrem})
FFH-Gebiete 	-	-	-
EG-Vogelschutzgebiete 	-	-	-
Rechtskräftige Wasserschutzgebiete 	-	-	-
Ausgewiesene EU-Badestellen 	-	-	-

3b) IE-Anlagestandorte / Seveso III-Betriebsbereiche

Hochwasser- ereignis IE- Anlagestandort/ Seveso III-Betriebsbereich	10 jährliches Hochwasser (HQ 10)	100 jährliches Hochwasser (HQ 100)	Extrem Hochwasser (HQ _{extrem})
IE-Anlagestandorte/Seveso III-Betriebsbereiche 	-	-	-

*Standorte mit mindestens einer Anlage nach der IE-Richtlinie (EU-Richtlinie über Industrieemissionen - integrierte Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung) und/oder Betriebsbereich nach Seveso III-Richtlinie.

**Wasserspiegellage in Metern über Normalnull (m ü.NN)

4) Potenziell von Hochwasser betroffene relevante Kulturgüter

Hochwasser- ereignis Relevantes Kulturgut*	10 jährliches Hochwasser (HQ ₁₀)	100 jährliches Hochwasser (HQ ₁₀₀)	Extrem Hochwasser (HQ _{extrem})
	-	-	-

*mit maximaler Überflutungstiefe in Meter

HWGK-Gewässer in Gundelfingen

Gewässername:

Hauptname:

- Entlastungsgraben Gundelfingen (TBG 312-1)

Gewässername:

Hauptname:

- Hagelbach (TBG 312-1)

Gewässername:

Hauptname:

- Moosbach (TBG 312-1)

Nebename:

- Gewerbekanal

Gewässername:

Hauptname:

- Schobbach (TBG 312-1)

Gewässername:

Hauptname:

- Zähringer Dorfbach (TBG 312-1)

Nebename:

- Altbach

Erläuterung zu den Einwohnerzahlen

Die Zahlen der betroffenen Einwohner werden als Orientierungswerte durch eine Verknüpfung der wohnberechtigten Bevölkerung (Haupt- und Nebenwohnsitz), Adressdaten, amtlichen Liegenschaftskataster und den Daten der Hochwassergefahrenkarte ermittelt.

Die Gesamteinwohnerzahl der Gemeinde beruht auf der wohnberechtigten Bevölkerung (Haupt- und Nebenwohnsitz).

Zahlenbereich	Bemerkung
1 – 100	Aufrunden auf ganze Zehnerstellen
101 – 1.000	Aufrunden auf 50er-Stellen
1.001 – 10.000	Aufrunden auf 100er-Stellen
10.001 – 100.000	Aufrunden auf 1.000er-Stellen
100.001 ...	Aufrunden auf 10.000er-Stellen

Erläuterung Datengrundlagen

Weitere Informationen zum Erstellungsprozess der Daten für die Hochwasserrisikosteckbriefe (HWRSt) werden im *Vorgehenskonzept Hochwasserrisikomanagement (HWRM) Baden-Württemberg* (www.hochwasser.baden-wuerttemberg.de) beschrieben.

Lesehilfe für die Matrix „Landnutzung“

Forst	18	9	8	1
Gewässer	157	4	15	138
Sonstige Flächen	0	0	0	0

Summe der betroffenen Flächenanteile

Betroffener Flächenanteil bei einer Überflutungstiefe 0 und 0,5m

Betroffener Flächenanteil bei einer Überflutungstiefe 0,5 und 2m

Betroffener Flächenanteil bei einer Überflutungstiefe mehr als 2m